

**PORSCHE**

**SPORTS CUP  
DEUTSCHLAND**

**OFFIZIELLES TEAM**



**FISCHERDRUCK**  
Die Mitdenker.

**cirp**

**klink**  
Gartenmöbel

**Lange Ritter**  
Feuerverdrähte  
Kunststoffe

**hofer**  
racing gearbox services

**FACT**»

**eisenmann**  
EXHAUST SYSTEMS

**EBLO**  
SEATING

**free**  
beverage GmbH

**ebalta**

**DS FENSTER UND TÜREN  
Metallbau GmbH**

**MG Denzer**  
Kunststoffverarbeitungsunternehmen

**Richter GmbH**  
International Logistics  
Alpen • Adria • Donau

**EWALD KARLE**  
WIRTSCHAFTSPRÜFER  
STEUERBERATER

**KLC**  
KAROSSERIE-LACKIER-CENTRUM

**Herr Buchta**

**WEINKÄRTNER  
ESSLINGEN**

GEMEINDE MIT ENERGIE  
**Wiernsheim**

**CLEVER-PARTS**  
Innovative Fahrzeugkomponenten  
www.clever-parts.com

**gößl pfaff**  
Kunstharze und Zubehör

**MPS**  
DENTAL



**württembergische**  
Partner von Wüstenrot



**VOGELGESANG**  
UNTERNEHMENSGRUPPE

Ihr Partner im Fahrzeugbau  
www.vg-gruppe.de

Reifenschaden verhindert Platz auf dem Podest

Liebe Partner, Sponsoren, Motorsportfreunde und Helfer des Vogelgesang Motorsport Teams,

obwohl das Rennwochenende in Oschersleben mit Platz 1 im freien Training vielversprechend begann, blieb dem Team Vogelgesang am Ende ein Platz auf dem Podest verwehrt.

Kleine Setupänderungen des am Kurvenausgang untersteuernden Porsche bekam das Fahrzeugteam um die Fahrer Julian Dercks und Raffi Bader schnell in den Griff, so dass der Vogelgesang Porsche eine optimale Balance für das Qualifying und das anstehende Langstreckenrennen hatte.

Diese gute Fahrzeugperformance konnte im sonntäglichen Qualifying perfekt umgesetzt werden, so dass Julian und Raffi die beste Startposition für ein Langstreckenrennen in dieser Saison einfuhren und am Ende des Qualifyings mit einer Zeit von 1:32.385 den zweiten Platz belegten.



1. Startreihe

erneut die Führung, welche er bis zum 2. Pflichtboxenstopp (Tankstopp) weiter ausbaute. Bis zu diesem Zeitpunkt schien für das Vogelgesang Team alles nach Plan zu laufen, jedoch wurde beim Tankstopp die vorgeschriebene Boxengassenverweilzeit von 2:00 Minuten um 2 Sekunden unterschritten, was eine 2 Sekunden Stop-and-go- Strafe bei den Rennkommissaren und die damit verbundene zusätzliche Boxengassendurchfahrt mit max. 60 km/h nach sich zog.

Somit nahm Julian nach abgessener Strafe und einer Menge verlorener Zeit auf Position 4 liegend das Rennen wieder auf und versuchte in seinen

Aus der 1. Startreihe gestartet, ging Raffi nach 12 Runden am Führenden Daniel Dobitsch vorbei und konnte seine Führung bis zum 1. Pflichtboxenstopp in Runde 26 auf 6 Sekunden ausbauen. Julian, der beim Boxenstopp das Cockpit von Raffi übernahm kam als 5. zurück auf die Strecke und kämpfte sich mit beeindruckenden Rundenzeiten an die Spitze heran und übernahm in Runde 36 sogar

**PORSCHE**

**SPORTS CUP  
DEUTSCHLAND**

**OFFIZIELLES TEAM**



**FISCHERDRUCK**  
Die Mitdenker.

**cirp**

**klink**  
Gartenmöbel

**Lange Ritter**  
Eisverstärkte Kunststoffe

**hofer**  
racing gearbox services

**FACT**

**eisenmann**  
EXHAUST SYSTEMS

**EBLO**  
SEATING

**free**  
beverage GmbH

**ebalta**

**DS FENSTER UND TÜREN Metallbau GmbH**

**MG Denzer**  
Kunststoffverklebungstechnik

**Richter GmbH**  
International Logistics  
Alpen • Adria • Donau

**EWALD KARLE**  
WIRTSCHAFTSPRÜFER  
STEUERBERATER

**KLC**  
KAROSSERIE-LACKIER-CENTRUM

**Herr Buchta**

**WEINKÄRNER**  
ESSLINGEN

GEMEINDE MIT ENERGIE  
**Wiernsheim**

**CLEVER-PARTS**  
Innovative Fahrzeugkomponenten  
www.clever-parts.com

**gößl pfaff**  
Kunstharze und Zubehör

**MPS**  
DENTAL



**württembergische**  
Partner von Wüstenrot



**VOGELGESANG**  
UNTERNEHMENSGRUPPE

Ihr Partner Im Fahrzeugbau  
www.vg-gruppe.de

verbleibenden Runden, den Rückstand auf die bereits vorbeigezogenen Meisterschafts-Mitkonkurrenten Bourdeaux/Renauer und Cregan/Wiedeking zu verringern.



"Reifenschaden"

Reifenwechsel an die Box. Diesen zusätzlichen Reifenstopp meisterte das Mechanikerteam, wie alle vorhergegangenen Boxenstopps ebenfalls bravourös und Raffi kam auf Position 5 liegend zurück auf die Strecke. In den verbleibenden 16 Runden konnte er leider nur noch einen Platz gutmachen, so dass am Ende eines am Anfang sehr verheißungsvollen Rennens ein enttäuschender 4. Platz zu Buche stand.

Nachdem Raffi beim 3. und letzten Pflichtboxenstopp das Cockpit von Julian übernahm, versuchte auch dieser weiter Druck auf die vor ihm fahrenden Konkurrenten auszuüben und wurde prompt für seine schnelle und aggressivere Fahrweise über die Kerbs (Randsteine) bestraft. 17 Runden vor Schluss schlitzte sich Raffi beim Überfahren eines solchen Kerbs den rechten hinteren Reifen auf und musste mit einem Reifenschaden erneut zum



"Außerplanmäßiger Boxenstopp"

Wie es im Motorsport so schön heißt, „That´s race!“ Deshalb gilt: „Kopf hoch Jungs und mit demselben Engagement in die letzten beiden Saisonrennen, um uns wenigstens den Vize-Titel in einem sehr stark umkämpften Endurancefeld zu sichern“, so Harald Vogelgesang und Sven Meyer nach dem verkorksten Rennwochenende in Oschersleben.

Euer Vogelgesang Motorsport Team